

# MIPRO MTG 100

## Mobile-Tour-Guide-System

ein System  
► eine Vielzahl von Anwendungen

### Hörunterstützung

Barrierefreies Hören in öffentlichen Gebäuden ist nicht nur erstrebenswert sondern in vielen Bereichen bereits gesetzlich verankert. Im Fall des Hörgeschädigten wird das Signal, das in der Regel über die Lautsprecher übertragen wird, störungsfrei mit adäquater Lautstärke und ohne Überlagerung mit Umgebungsgeräuschen in den Kopfhörer oder die individuelle, persönliche Hörhilfe eingespeist.

Mit dem Mobile-Tour-System von MIPRO als Schwerhörigenanlage werden Ihre Zuhörer in Zukunft jedes Wort verstehen.

### Dolmetscheranwendungen

Neben dem Einsatz als Hörhilfe eignet sich das Mobile-Tour-System von MIPRO hervorragend für den Dolmetscherbetrieb. Mindestens vier Kanäle können parallel betrieben werden. Der Zuhörer wählt selbstständig zwischen den Sprachen.

Der Dolmetscher ist an keine bestimmte Position oder festen Ort wie beispielsweise eine Übersetzerkabine mit aufwendiger Technik gebunden. Mit dem Handmikrofon bzw. Taschensender kann er sich beliebig positionieren, während er mit Hilfe des Empfängers immer ganz nah am Geschehen ist.

### Führungen

Gerade in größeren, der Öffentlichkeit zugänglichen Kirchen kollidieren Besucherführungen häufig mit dem Wunsch der nach Stille und Andacht suchenden Menschen.

Mit dem Mobile-Tour-System von MIPRO können eine oder mehrere unterschiedliche Gruppen den Erklärungen ihrer Führer konzentriert folgen, sie müssen nicht wie ein Bienenschwarm aneinander kleben und stören nicht den sakralen Charakter des Raumes.

Bei Besuchern mit Hörgeräten wird der Ton durch eine Induktionsschleife direkt auf das eigene Hörgerät übertragen.

Lohnt sich die Anschaffung, z.B. in einer Kirchengemeinde?

Die Anlage steht sonntags als Hörhilfe und Dolmetschersystem zur Verfügung, in der Woche wird sie im Rahmen von Kirchenführungen genutzt und in den Bibel- und Seniorenstunden schon als mobile Hörhilfe die Stimme der Pfarrerin, des Pfarrers.



## Induktionsschleife oder funkbasierte Hörunterstützung

Schwerhörigenverbände favorisieren in der Regel den Festeinbau von Induktionsschleifen. Die Hauptargumente sind die permanente Verfügbarkeit, der sehr geringe Wartungsaufwand und die überschaubaren, einmaligen Kosten bei Neubauten bzw. grundlegenden Sanierungsmaßnahmen.

Dem gegenüber stehen praktische Erfahrungswerte:

- in unseren Kirchengebäuden ist eine nachträgliche Verlegung einer Kabelschleife häufig aufwendig bzw. durch Auflagen des Denkmalschutzes erschwert
- eine nicht unerhebliche Anzahl von heutigen Hörhilfen verfügt nicht mehr über die benötigte T-Option bzw. sie ist nicht aktiviert
- gerade im kirchlichen Bereich treffen wir vermehrt auf Menschen, deren Hör- und Konzentrationsvermögen bereits beeinträchtigt ist, aber (noch) kein Hörgerät nutzen

So ist ein funkbasiertes, modulares System zur Hörunterstützung häufig die bessere Lösung. Es ist sofort einsatzbereit, da keine baulichen Maßnahmen erforderlich sind. Das System ist sowohl über die T-Option im Hörgerät als auch mit Kopfhörer nutzbar.

Der bedeutendste Vorteil gegenüber einer installierten Induktionsschleife liegt aber in der **grenzenlosen Mobilität**. In Verbindung mit dem Hand- bzw. Taschensender ist das System in beliebigen Räumen, so z.B. auch im Bibelkreis oder Seniorenheim, mit wenigen Handgriffen einsetzbar.

MIPRO Mobile-Tour-Guide wird als modulares System individuell nach Ihren Wünschen zusammengestellt und kann jederzeit ergänzt werden.

[www.barrierefrei-hoeren.de](http://www.barrierefrei-hoeren.de)

Sind Sie interessiert oder haben weitergehende Fragen?  
Unser engagiertes Team berät Sie gern.  
Wünschen Sie ein konkretes Angebot?

Kontaktieren Sie uns:

**Church & Sound**  
Dipl.-Ing. Rainer Zincke, Ingenieurbüro  
Am Buschfeld 18  
12353 Berlin  
**Tel. 030.605.8542**  
E-Mail: [info@church-and-sound.com](mailto:info@church-and-sound.com)

[www.church-and-sound.com](http://www.church-and-sound.com)



# MIPRO MTG 100

Mobile-Tour-Guide-System

## Hörunterstützung Besucherführung Dolmetscheranwendung



# MIPRO MTG 100



Digitale drahtlose

Hörunterstützungs-  
Personenführungs- und  
Dolmetscheranlage

## Das Mobile-Tour-Guide System MTG-100

ist eine innovative und sehr kompakte Personenführungs — bzw. Übertragungsanlage mit der gleichzeitig mehrere Sprachkanäle an verschiedene Empfänger übertragen werden können. Die kompakten Empfänger garantieren durch die digitale Technik eine störungsfreie und sichere Übertragung. Das System ist sehr bedienerfreundlich und angenehm zu tragen.

### Ultra kompakt, Ultra leicht!

Die geringe Baugröße der Empfänger und das sehr geringe Gewicht (nur 65 g) erlauben eine bequeme Handhabung und ein komfortables Tragen, entweder in der Hand oder am mitgelieferten Umhängeband.

### Sichere digitale Übertragung, Kristallklarer Klang

Die digitale Übertragung der Signale garantiert eine erstklassige Übertragungsqualität. Dadurch ergibt sich ein kristallklarer Klang und eine sehr gute Sprachverständlichkeit auch bei lauten Umgebungsgeräuschen. Das Signal wird durch andere Funksignale wie WiFi, Bluetooth usw. nicht gestört und ist durch seine digitale Verschlüsselung abhörsicher gegenüber unberechtigten Mithörern.

### Optimale Reichweite

Die sehr gute Empfangstechnik mit "True Diversity" Technologie erlaubt eine Sendeleistung — bzw. Empfangsreichweite von bis zu 100 m.

### Akku- oder Batteriebetrieb

Die in der Akku-Version integrierten Lithium-Ionen Akkus erlauben eine ungestörte Betriebszeit von über 14 Stunden bei einer Ladezeit von weniger als 4 Stunden. Geräte für handelsübliche AA Batterien oder Akkus sind ebenso erhältlich.

### 16 wählbare Übertragungskanäle

Die Möglichkeit aus 16 verschiedenen Übertragungskanälen zu wählen, garantiert höchste Flexibilität und die Möglichkeit mindestens 4 Kanäle simultan zu betreiben.

### Lizenzfreies Frequenzband

Das System arbeitet im europäischen ISM Frequenzband (863 - 865 MHz), ist somit anmeldefrei und kann in allen europäischen Ländern verwendet werden.

## SENDEN



Als Sender stehen wahlweise ein sehr gut in der Hand liegender Hand-sender bzw. ein Taschensender zur Verfügung. Der Taschensender kann wahlweise mit einem Lavalier-, bügelmikrofon kleinen, aufgeschwänghalsbetrieben werden.

Zur Kopplung an eine vorhandene Verstärkeranlage bzw. bei Nutzung eines Mischpults steht ein stationärer Sender zur Verfügung.



In kombinierten Hörunterstützung / Dolmetscheranwendungen können stationäre Sender (z.B. für die Veranstaltungssprache) und weitere Hand- bzw. Taschensender für die Dolmetscherkanäle eingesetzt werden.



## EMPFANGEN

Der ultraleichte und in seiner Klasse kleinste Diversityempfänger - die Antennen sind unsichtbar in den beiden Cordelhalterungen integriert - wird in der Regel um den Hals getragen. An den standardisierten 3,5mm Stereoklinkeanschluss können eine Vielzahl von Einohr bzw. Stereokopfhörern betrieben werden.

Die Kanaleinstellung kann blockiert werden, sodass ein versehentliches Verstellen des

Empfangskanals nicht möglich ist.

## LADEN und LAGERN



Für das Mobile-Tour-Guide System stehen moderne, modulare Transport- und Ladekoffer für 12 bzw. 24 Sender und Empfänger zur Verfügung. Sie dienen sowohl als Aufbewahrungsort für das gesamte Equipment als auch als Ladestation für Hörer und Sender.

Viel Arbeit erspart der rote „SYNC“-Knopf: Einfach einen Taschensender, der auf den gewünschten Sendeleistung und Empfangskanal eingestellt ist, in den danebenliegenden Ladeschacht stellen, den Knopf drücken, und schon werden automatisch alle eingesetzten Empfänger auf die gleiche Frequenz gesetzt.

### Typische Anwendungen:

#### Personenführungen

- ▶ Kirchen und Museen
- ▶ Industrie und Gewerbe
- ▶ Busreisen

#### Regie & Kommandosystem

- ▶ Sportveranstaltungen
- ▶ laute Umgebungen
- ▶ Theater

#### Fremdsprachenübertragung

- ▶ Internationale Konferenzen
- ▶ Touristenführungen
- ▶ Gerichtssaal
- ▶ Theater
- ▶ Schulungen

#### Hörunterstützung

- ▶ Schule
- ▶ Kirche
- ▶ Gerichtssaal
- ▶ Theater

### Für Träger einer Hörhilfe

Speziell für Träger eines Hörgerätes (mit der T-Option) gibt es eine individuelle aufsteckbare Induktionsschleife, die um den Hals getragen wird.

Ein aufwendiges Verlegen einer Induktionsschleife im ganzen Raum entfällt, der Hörgeschädigte hat zudem Zugriff auf eventuell vorhandene Dolmetscherkanäle.

